

Eignungsprüfungs-Anforderungen für den Schwerpunkt Musikproduktion (MP)

Einzureichen für die Eignungsprüfung (EP) ist die eigenständige Produktion eines Titels aus dem Bereich Jazz- /Populärmusik wie z.B. Akustische Musikproduktion, Midi-/Computergestützte Musikproduktion oder eine Live-Aufnahme:

- a) Akustische MP = Überwiegend mikrofonbasierte Spuren mit akustischen Instrumenten.
- b) Computergestützte MP (CMP) = Überwiegend computerbasierte Tonspuren (virtuelle Instrumente, Sampling etc.).
- c) Live-Mitschnitt = Falls ein Live-Konzert aufgezeichnet wird, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein: Es muss sich um eine eigenständige Aufzeichnung im Jazzclub, Jugendhaus etc. handeln, d.h., sowohl Mikrofonaufzeichnung als auch Stereoabmischung dürfen nicht über das Monitor- oder FOH-Pult der/des Beschaller*in erfolgen, sondern müssen jeweils über ein separates Mischpult selbst erstellt werden.

Sowohl die künstlerische Aufnahme als auch die Abmischung der Produktion müssen eigenständig ohne Hilfe von Toningenieur*innen, Tonmeister*innen etc. durchgeführt sein; technische Hilfen beim Aufbau, Soundcheck etc. sind erlaubt. Es dürfen nur abgeschlossene musikalische Produktionen eingereicht werden (keine Ideenskizzen). Die Gesamtzeit des Titels beträgt mindestens 2, maximal 4 Minuten. Keine Blenden am Anfang und während des Titels, Ausblendungen am Ende sind zulässig.

Mit der Studienbewerbung einzureichen sind:

1. Die ungemasterte Arbeitsprobe (44.1 kHz / 16 Bit). Die Datei ist wie folgt zu benennen:
EP-MP-Jahr-Produktionstyp-Name-Vorname-Produktionsdatum
Beispiel: EP-MP-2020-c-Meier-Martina-04.12.2019
2. Die Dokumentation (max. 1 DIN A4 Seite) als Ausdruck. Sie muss in der Überschrift folgende Angaben enthalten:
 - a) Schwerpunkt Musikproduktion
 - b) Das Genre (z.B. Heavy Metal, Dubstep, R&B, Cool Jazz etc.)
 - c) Inhalt / Name der Produktion / Name des Künstlers
 - d) Angabe, um welchen oben genannten Produktionstypen es sich handelt (a, b oder c)

Beispiel: Schwerpunkt Musikproduktion, Reggae, „Holy Smoke“, Tote Hosen, Typ c

In der Dokumentation erläutern und begründen Sie bitte Ihre selbst durchgeführten musikalischen, technischen und klanggestalterischen Produktionsschritte (keine musikalische Werkanalyse!). Wichtig ist außerdem die genaue Angabe der Herstellungszeiträume von Aufnahme und Mischung.